

17. Mai 2004

Spatenstich für „Loisium hotel“ in Langenlois

Gabmann: Niederösterreich als attraktives Tourismusland positionieren

„In einer ersten Etappe wurde als zentrales Projekt die Keller-Erlebniswelt ‚Loisium‘ verwirklicht. Der zweite Schritt bringt jetzt eine Erweiterung der touristischen Infrastruktur“, betonte Landesrat Ernest Gabmann heute beim Spatenstich für das „Loisium hotel“ in Langenlois (Bezirk Krems). Die europäische Integration stelle das Tourismusland Niederösterreich vor neue Herausforderungen. Die neuen EU-Mitgliedsländer seien ein Hoffnungsmarkt für den Tourismus. Mit diesem Hotelprojekt werde ein wichtiger Schritt gesetzt, um Langenlois noch stärker als Weinstadt zu positionieren. Das Land Niederösterreich habe damit ein touristisches Impulszentrum geschaffen, das weit über die Region hinaus wirke.

Das 82 Zimmer-Hotel wird vom New Yorker Architekten Steven Holl geplant und soll eine architektonische Einheit mit dem Besucherzentrum „Loisium“ bilden. Die außergewöhnliche Konzeption rund um die Themen Natur und Wein wird das Angebot des Hotels prägen. Der Standort für das Projekt liegt inmitten der Weinberge, in direkter Sichtachse zur Keller-Erlebniswelt „Loisium“.

Die einzelnen Gebäudeteile sollen in U-Form rund um den Innenhof errichtet werden. Dazu bieten Tagungsräume in Kombination mit den Weinkellern eine neuartige Angebotsstruktur für bis zu 500 Gäste. Das Projekt ist mit rund 14,8 Millionen Euro veranschlagt und wird im Oktober 2005 eröffnet. Im Endausbau sollen 65 Mitarbeiter beschäftigt werden.

Nähere Informationen: Mag. Gabriele Knoll, Telefon 01/470 60 14, www.loisium.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at